

	<p>Objekt: Entwurf für eine Glasmalerei - Bauarbeiter</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Orte jüdischen Lebens in Trier</p> <p>Inventarnummer: III 2254 a</p>
--	--

## Beschreibung

Entwurf aus einer Mappe mit neun Glasmalereientwürfen oder Studienarbeiten der Trierer Kunstgewerblerin Adele Elsbach aus dem Jahr 1928.

Der vielfarbige, geometrische Entwurf zeigt einen Mann mit einer Schaufel, wohl einen Bauarbeiter.

Futuristisch anmutende Menschen an Maschinen, geometrische Figurenstudien, klassische Landschaften - als junge Studentin an der Werkkunstschule Trier bearbeitete Adele Elsbach eine breite Palette an Motiven und Formensprachen. Zur Blüte gelangte diese vielversprechend begonnene Künstlerkarriere jedoch nie: 1944 wurde Elsbach aus ihrer Wohnung in der Speestraße nach Auschwitz deportiert, wo sie im selben Jahr ermordet wurde. Die jüdische Kennkarte von Adele Elsbach befindet sich heute im Trierer Stadtarchiv und ist im Stadtmuseum Simeonstift als Reproduktion zu besichtigen. Dort ist als Berufsbezeichnung „Kunstgewerblerin“ angegeben, weitere Spuren zum Leben und künstlerischen Wirken der 1908 geborenen Elsbach sind bislang nicht bekannt.

## Grunddaten

Material/Technik: Aquarell auf Papier  
Maße: 43,3 x 30 cm (Passepartout)

## Ereignisse

Gemalt	wann	1928
	wer	Adele Elsbach (1908-1944)
	wo	Trier

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Kunstgewerbeschule Trier

wo

## Schlagworte

- Glasmalerei
- Hefter
- Judentum